

K1 Für Gerechtigkeit: Jetzt erst recht!

Gremium: Länderrat
Beschlussdatum: 14.12.2024
Tagesordnungspunkt: TOP 2 Kampagnenantrag

Antragstext

1 Die Bundestagswahl steht nun doch schneller an als ursprünglich gedacht. Aber
2 keine Sorgen: Wir als Grüne Jugend gehen rein - wir sind bereit!

3 Was wir gerade erleben, kann einem schnell Angst machen. Gerade erst hat ein
4 Faschist die Präsidentschaftswahl in den USA gewonnen, jedes Jahr erleben wir
5 durch die Klimakrise überall in Europa noch häufiger Dürren und Fluten und in
6 der Bundesregierung werden menschenfeindliche Grenzschießungen zum
7 Tagesgeschäft. Es scheint, als würden die Herausforderungen immer größer werden
8 und die Lösungen immer ferner – deshalb ist es gerade jetzt unsere Aufgabe, sie
9 direkt vor Ort konkret zu machen. Es braucht uns als eine starke und linke Grüne
10 Jugend, die mit Menschen ins Gespräch geht, auf der Straße Aktionen auf die
11 Beine stellt und immer wieder sichtbar macht, wie Gerechtigkeit aussehen kann
12 und möglich ist. Wir sind überzeugt, dass wir die richtigen Antworten haben und
13 als Verband die Macht, die Stimmung gemeinsam zu drehen.

14 Und das machen wir - mit unserer Kampagne zur Bundestagswahl 2025.

15 Wir haben einiges zu tun:

16 Noch immer wächst jedes fünfte Kind in Deutschland in Armut auf und noch immer
17 entscheiden die Postleitzahlen und der Geldbeutel der Eltern darüber, wie die
18 Bildungschancen von jungen Menschen aussehen. Haben wir den Schulabschluss
19 erstmal geschafft, werden wir entweder in schlecht bezahlten
20 Ausbildungsverhältnissen ausgebeutet oder verzweifeln daran, ein bezahlbares WG-
21 Zimmer zu finden.

22 Egal wo wir hinschauen - nirgendwo soziale Gerechtigkeit!

23 Als GRÜNE JUGEND werden wir im Bundestagswahlkampf klar und unübersehbar zeigen,
24 wie die jahrelange, rücksichtslose Sparpolitik uns junge Menschen sowie Menschen
25 in prekären Lebenssituationen in Krisenzeiten im Stich lässt. Das lassen wir

26 nicht weiter zu! Gemeinsam kämpfen wir für faire Löhne, gerechte
27 Ausbildungsbedingungen und ein Bafög, das wirklich zum Leben reicht!

28 Gleichzeitig spitzt sich die Klimakrise dramatisch zu. Selbst wenn alle Länder
29 auf der Welt alle ihre aktuellen Klimaziele einhalten würden, rasen wir auf eine
30 drei Grad heißere Welt zu - und damit auf eine unausweichliche Katastrophe.
31 Extremwetterereignisse wie die tödlichen Fluten in Spanien oder Rekordhitzen im
32 Sommer sind erst der Anfang.

33 Ohne eine entschlossene Wende in der Klimapolitik verlieren wir die Kontrolle.
34 Als GRÜNE JUGEND machen wir es uns zur Aufgabe, für kompromisslose
35 Klimagerechtigkeit einzustehen und die Klimakrise im Wahlkampf zu einem der
36 zentralen Themen zu machen.

37 Für uns als GRÜNE JUGEND ist klar: Egal ob Klimakrise oder Infrastrukturausbau -
38 bezahlen sollen dafür nicht die niedrigsten, sondern die höchsten Einkommen. Wir
39 brauchen Umverteilung und höhere Steuern auf Vermögen. Tax the Rich ist für uns
40 kein leeres Schlagwort, sondern ein zwingendes Mittel für sozial gerechten
41 Klimaschutz und eine solidarische Gesellschaft.

42 Und der Schutz unserer solidarischen Gesellschaft ist wichtiger denn je: Europa
43 wird zur Festung, Deutschland führt rassistische Grenzkontrollen ein und von
44 Woche zu Woche müssen wir in den Nachrichten von queerfeindlichen oder
45 rassistischen Angriffen lesen. Ganz nebenbei stellen CDU-Mitglieder das
46 Frauenwahlrecht infrage und in unseren Parlamenten sitzen Rechtsextreme und
47 greifen Menschenrechte und unsere Demokratie an. Und anstatt, dass demokratische
48 Parteien dem fundamental etwas entgegensetzen, folgt eine Asylrechtsverschärfung
49 auf die nächste. Nicht mit uns!

50 Wir stehen klar an der Seite derer, die von rechten Angriffen am stärksten
51 betroffen sind. Als GRÜNE JUGEND setzen wir uns kompromisslos für Menschenrechte
52 ein, mobilisieren gegen rechte Strukturen und machen mit unserer Kampagne klar:
53 Keinen Millimeter nach Rechts!

54 Mit unserer Kampagne werden wir die Politisierung junger Menschen zur
55 Bundestagswahl nutzen, um junge Menschen für die GRÜNE JUGEND zu begeistern!
56 Gemeinsam sind wir der Ort, an dem linke Politik nicht nur gedacht, sondern
57 solidarisch und entschlossen erkämpft wird – ob auf der Straße oder im
58 Parlament.

59 Gleichzeitig werben wir mit unserer Kampagne auch dafür, Bündnis 90/Die Grünen
60 zu wählen. Nicht nur, weil sie unser größter Hebel sind, um Einfluss auf die
61 parlamentarische Politik zu nehmen. Sondern auch, weil sie mit großer
62 Wahrscheinlichkeit die linkeste Kraft im nächsten Bundestag werden. Als solche
63

64 müssen sie so stark wie möglich sein, damit wir eine Chance auf echte
Gerechtigkeit haben.

65 Von Berlin bis Bautzen, von Duisburg bis Delmenhorst: Mit unserer Kampagne
66 wollen wir sowohl im ländlichen Raum als auch in Großstädten, in Ostdeutschland
67 wie auch im Westen, im Norden und im Süden junge Menschen ansprechen und für
68 unsere Ziele begeistern. Hierzu bedarf es differenzierter Aktionsformate, die zu
69 den verschiedenen Realitäten vor Ort passen. Unser Ziel sind konkrete Bausteine,
70 erarbeitet von unserem Team, die verschiedene Zielgruppen genau da abholen, wo
71 sie stehen.

72 Dabei nehmen wir besondere Rücksicht auf die begrenzten Ressourcen von kleinen
73 Landes- & Kreisverbänden. Insbesondere gehen wir dabei auf die besonders prekären
74 Umstände in Brandenburg und Thüringen ein, da diese erhebliche Einbußen von
75 finanzielle Mitteln hinnehmen müssen sowie durch das vorangegangene
76 Superwahljahr auch mental besonders belastet waren. Denkbar sind dabei z.B.
77 Solidarmodelle oder wiederverwendbare Aktionspakete, um die finanzielle
78 Belastung zu verringern. Weitere Möglichkeiten werden wir in Absprache treffen.

79 Auch in dieser Kampagne soll es darum gehen, mit Menschen ins Gespräch zu
80 kommen. Wir wollen dabei unterschiedliche Formate entwickeln, die sowohl in
81 strukturschwachen Kreisverbänden als auch mit größeren Gruppen umsetzbar sind.

82 Darüber hinaus wollen wir mit unserer eigenständigen Kampagne gezielt nach
83 Ansätzen suchen, unsere Kampagne mit der Wahlkampfstrategie der Grünen sinnvoll
84 zu verknüpfen.

85 Wir freuen uns, noch weitere Ideen mit dem Team zu entwickeln und beispielsweise
86 über Highlightevents je nach Ressourcen nachzudenken.

87 Durch die vorgezogenen Neuwahlen am 23. Februar 2025 gilt es nun schnell zu
88 handeln und unsere Kampagne auf die Straße zu bringen. Der Bundesvorstand wird
89 dabei sein Bestes geben, alle Landesverbände angemessen zu unterstützen. Hierzu
90 werden gleich zu Jahresbeginn vom 02.-05.01.2025 mit dem Kampagnenteam und
91 Verantwortungsträger*innen aus den Landesverbänden eine Winterwerkstatt
92 stattfinden, bei der wir als GRÜNE JUGEND uns gemeinsam auf die heiße
93 Wahlkampfphase vorbereiten.

94 Anschließend ist das Ziel, möglichst schnell mit den ausgebildeten
95 Teilnehmer*innen der Winterwerkstatt alle Kreisverbände für unsere Kampagne zu
96 schulen. Denn die Aktiven vor Ort sind diejenigen, die am Ende den Unterschied
97 machen und über die Schlagkräftigkeit unserer Kampagne entscheiden - wir wollen
98 in ganz Deutschland mit Aktionen aktiv sein. Dabei werden der Bundesvorstand und
99 das Kampagnenteam alle Landesverbände nach ihren Kapazitäten bei der Umsetzung

100

von vielfältigen Aktionen unterstützen.

101 Die Zeiten sind alles andere als leicht - für uns als Generation steht vieles
102 auf dem Spiel und genau deshalb blicken wir voller Motivation und Hoffnung auf
103 den Wahlkampf. Wir wissen um die Stärke für Kampagnen, die in unserem Verband
104 liegt und sind davon überzeugt, die kalten Innenstädte zu heißen Pflastern zu
105 machen.

106

107 Lasst uns die Zeit bis zur Bundestagswahl nutzen, um gemeinsam für die
108 Veränderungen zu kämpfen, die es für ein gerechtes Morgen braucht. Dabei
109 vergessen wir nie, dass Hoffnung kein leeres Wort und auch kein naiver Wunsch
110 ist, sondern eine bewusste Entscheidung. Und wir entscheiden uns dafür, denn:

111

112 Wir haben eine Zukunft zu gewinnen.